

Indiana Tribune.

Jahrgang 6.

Office: No. 62 Süd Delaware Straße.

Nummer 165.

Indianapolis, Indiana, Sonntag, den 4. März 1883.

Dickson's Grand Opera House.

Donnerstag Abend 8. März.

Elite-Vorstellung!

Erstes und einziges Ansehen in Indianapolis.

Mm. Minnie Hauk,

Grn. Constantin Sternberg,

Mlle. Pauline Sali,

Signor Montecarlo,

Signor L. G. Gottschalk,

Opern-Concert!

Carmin,

Regimentschlechter!

Alles in bestem Bühnen-Costüm.

Die Vorstellung endet um 10:15 Uhr.

Der Verkauf der Plätze beginnt Montag Morgen 10 Uhr an der Theater-Kasse.

Maschinenball

in der

Schwaben-Vereins

Mozart Halle!

Montag, den 5. März,

Eintritt 20 Cts.

Die Tickets sind zu haben bei:

John Bernhardt, Mozart-Halle.

George Bühler, No. 344 Virginia Avenue.

John Bühler, No. 267 Süd Delaware Straße.

Robert Kempf, No. 424 Süd Meridian Straße.

Ph. Reichenstein, 104 Markt und Noble Straße.

Gottlieb Kutz, Indiana Woman.

Die Aufführung beginnt:

„Die schwäbische Müllerin.“

Das Comité.

Großes Concert

in der

Zither-Vereins!

Lyra-Halle!

Sonntag, den 11. März 1883.

Eintritt 25 Cts. 2 Personen.

Nach dem Concert findet ein Tanzabend statt.

Die Tickets sind bei allen Mitgliedern des Vereins und an der Kasse zu haben.

Tanz-Kränzchen!

in der

Ind'polis Gärtner-Vereins,

MOZART-HALLE.

Donnerstag, den 15. März 1883.

Eintritt: Herr und Dam: 50 Cts.

English's Opernhaus.

Das größte und beste Theater in Indiana.

Montag, Dienstag und Mittwoch, den

5., 6. und 7. März,

Annie Pixley

in

„Miss“ „Zara.“

Phil. Rappaport,

Rechtsanwalt und Notar,

62 Süd Delaware Str.,

INDIANAPOLIS, IND.

Drahtnachrichten.

Wahl eines Vorstehers.

Washington, 3. März. Der

Edmunds von Vermont wurde an

Stelle von David Davis zum Vorstehen-

den des Bundes senats gewählt.

Tarif Reform.

Washington, 3. März. Der

Bericht des Konferenz Comites für die

Tarifbill wurde im Hause angenommen.

Nichtrecht.

Washington, 3. März. In

dem Conflicte zwischen Seifinghaus

(Rep.) und Frost (Dem.) vom 3. März

lour District, entschied das Haus gestern

zu Gunsten des Erstgenannten. Da der Ter-

min der gegenwärtigen Congressmitglieder

in 2 Tagen abläuft, so handelt es sich we-

niger um die Stellung als Congressmit-

glied, als um die Summe von \$10,000

und Meilengelder, welche jetzt Seifing-

haus erhält. Frost hat natürlich eben-

falls die ganze Zeit über den Gehalt

eines Congressmitgliedes gezogen. Das

Ungeklärte liegt darin, daß man zwei Jahre

braucht, um den Fall zu entscheiden.

Zuviel.

Whitehall, N. Y., 3. März. Ino-

O'Neil, ein Liquorhändler wurde in dem

Bundesrichtersgericht in 47 Fällen

schuldig gefunden. Die Strafen belau-

fen sich auf \$9000. O'Neil stellte \$10,-

000 Bürgschaft und appellirte.

Geschäftliches.

Chicago, 3. März. Seit Anfang

des Monats hat sich die Stimmung im

Markt bedeutend gebessert. Die Schlüs-

stage des Februars waren bedeutend be-

sser, als ihre Vorgänger und die Furcht

vor einer Panik hat sich gelegt. Das

Vertrauen hat sich bedeutend gehoben

und das Geschäft bessert sich. Besonders

lebhaft wird das Geschäft in Weizen und

es macht sich ein leichtes Steigen des

Preises bemerkbar.

Die Zahl der in dieser Saison in hiesi-

ger Stadt geschlachteten Schweine be-

trug sich auf 2,505,204, eine Zunahme

um 170,000 gegen das Vorjahr.

Feuer.

McPherson, Kas., 3. März. —

Sehr Nacht wurde ein ganzer Geschäfts-

block durch Feuer zerstört. Der Schaden

beläuft sich auf \$50,000.

Ganz recht.

Chicago, 3. März. Auf Befehl

des Mayors wurden sämtliche Drähte

des Mutual Union und des Board of

Trade Telegraph durchschnitten und beide

Compagnien nehmen zur Zeit keine De-

peschen an.

In Dezember 1881 wurde den betr.

Compagnien unter der Bedingung erlaubt

Telegraphenposten in den Straßen auf-

Ein Roman.

Little Rock, 3. März. An Union

County begab sich gestern Wm. Wilson

nach Marshall Parnell's Wohnung um

mit dessen Tochter Annalida durchzugehen.

Der feurige Liebhaber wurde von Par-

nell und dessen Söhnen todtgeschossen.

Das Mädchen verlor den Verstand und

ist todtlich.

Lokales.

Widerlegnung.

Vor einigen Tagen zirkulirte durch die

Zeitungen eine Falschmeldung des

Inhalts, daß Herr Gustav Fischeh mit

einer fremden Frau durchgegangen sei.

Trotzdem die Sache schon zwei Tage

vorher mitgetheilt worden war, veröffent-

lichten wir sie doch nicht, weil wir uns

nicht gerne in Privatangelegenheiten

Anderer mischen, am allerwenigsten aber

mit Falschmeldungen abgeben wollen.

Die gefälschte „News“ enthält folgende

Einführung des Herrn Fischeh, welche

weiter keinen Commentar bedarf:

Indianapolis, 3. März, 1882.

An die Redaction der Indianapolis

„News.“

Ich wurde auf gewisse sensationelle

Zeitungsartikel aufmerksam gemacht,

welche während meiner Abwesenheit von

der Stadt, erschienen. Meine Privatange-

legenheiten gehen eigentlich das Publi-

cum gar nichts an, aber ich bin es mei-

ner Frau, meinen Freunden und mir

selbst schuldig, zu sagen, was ich war.

In Cleveland hatte ich Geschäftsangele-

genheiten mit einer Fabrik zu ordnen,

von da ging ich nach New York, um mei-

nen Anwalt des. meiner Washingtoner

Angelegenheiten zu konsultiren, dann

ging ich nach Boston, um Geschäftsmit-

teinen Freunde Alfred L. Sinter wegen

meiner Patente zu ordnen, und mich von

dem Arzte, der mich daselbst behandelt

hatte, unteruchen zu lassen.

Das Gerücht, welches in Umlauf war

ist einfach absurd. Ich mag nicht

Alles wissen, aber ich bin nicht verräth-

lich. Ich einmal eine Entführung be-

wertigkeits, was eigentlich für mich zu

romantisch wäre, dann werde ich Frau

Anna B. Fischeh entführen, welche seit

mehr als 25 Jahren in Freud und Leid,

meine geheime, treue und geliebte Gattin

ist. G. F. Fischeh.

Die rechte Sache zur rechten

Zeit geben, ist eine große Kunst. Je-

der Mensch, der an Nerven oder Leber

Krankheiten leidet, ist sich selbst gegenüber

es schuldig, ein „Badet Nieren Kraut“ zu

saufen. Es stärkt jene Organe und

Kraft seiner purgirenden und urintreibenden

Wirkung, reinigt es das ganze Kör-

per system von allen bösen Ausflüssen.

Spricht für sich selbst.

Die niedrigen Preise der Waaren überraschen
Alle, welche sich die Mühe nehmen unser reichhalti-
ges Lager in

Herrn- und Knaben-Anzügen

zu beschäftigen. Die Preise sämtlicher Artikel
sind bedeutend herabgesetzt, und wir laden das Publi-
cum ein, sich selbst davon zu überzeugen.

NEW YORK ONE PRICE

CLOTHING HOUSE!

43 & 45 Ost Washington Straße.

Kinder - Wagen!

Neues Lager,

Neue Moden,

Prachtvolle Ausstattung,

Ausgezeichnete Qualität.

Niedrige Preise.

Chas. Mayer & Co.

29 und 31

West Washington Str.

Rail Road Hat Store.

76 Ost Washington Str.

Frühjahrs-

Hüte und Kappen

in großer Auswahl sind bereits arge-

kommen.

Billige Preise,

Reelle Bedienung,

Gute Waare.

Gut gerösteter

Old Gov. Java

30 Cts. per Pfund.

Emil Mueller,

200 D. Washington Str.

(Ede New Jersey Straße.)

17 Telefon-Verbindung.

Johnston & Bennet,

62 Ost Washington Str.

Argand Base Burner '82.

Wir haben eine große Auswahl dieser

Defen. Große Defen für Lagerräume,

Hallen u. s. w. Ferner haben wir

Kochöfen, „Ranges, Mantels

und Grates.“

in großer Auswahl, sowie

Boynton's Furnaces.

Alle Defen werden in kürzester Zeit reparirt bei

Johnson & Bennett.

No. 62 Ost Washington Straße.

A. SCHMIDT'S

Buch- u. Zeitungs-

Agentur.

No. 113 Grocer Strasse.

Indianapolis.

Alle Aufträge werden schnell und pünktlich

beantwortet.

Bücher billig und schön gebunden.

J. GILES SMITH,

No. 76 Nord Pennsylvania Straße, Westseite.

Plumber, Gas- und Steam-Fitter.

Großes Lager, niedrigste Preise, vorzügliche Arbeit.

Wasser-Röhren, eiserne Pumpen, Badewannen, gas-

sparende Brenner, Armleuchter,

in allen Sorten und Preisen.

Alleinige Agentur, der besten Fabrikate der Ver. Staaten.

Möbel! Möbel! Möbel!

Die einfachsten und elegantesten

Zimmer-Einrichtungen

Tische, Stühle, Sopha's, Matten, u. s. w.

Große Auswahl, billige Preise und reelle Bedienung.

H. Frank & Co., 115 S. 117

Ost Washington Str.

Fabrik: Süd Ost Straße.

Lacey's Photographien.

VANCE BLOCK.

PAR-EXCELLENCE

BRYCE'S BREAD

— and —

CRACKERS.

FRANK J. ARENS,

Importeur und Wholesale-Verkäufer seiner

Weine und Spirituosen,

No. 183 Ost Washington Straße.

INDIANAPOLIS, IND.

C. F. Schmidt.

Bräuer und Bottler

von

LAGER-BIER.

Süd-Ende der Alabama Straße.

Indianapolis, Ind.

Anderson County.

JAMES R. ROSS & CO.

HAND MADE

1878 Waterfill & Frazier, 1878

SOUR MASH.

INDIANAPOLIS.

KENTUCKY.

Kregelo & Whitsett, Leichen-Bestatter

77 NORD DELAWARE STRASSE.

Wir verkaufen Särge billiger, als irgend eine andere Firma der Stadt.

Wir erhalten Leichen in gutem Zustande, ohne Eis zu gebrauchen.